

Die Schulsozialarbeit

am Werner-Heisenberg-Gymnasium

Karen Sämann, Zimmer SG 8

Telefon 07161 – 650 554 50; **Handy** 0170 – 3757996 (an Schultagen 8.00 – 16.00 Uhr)

E-Mail: karen.saemann@sos-kinderdorf.de

Ich bin Dipl. Sozialpädagogin, Erlebnispädagogin, systemische Beraterin und Mediatorin. **Vertraulichkeit, Freiwilligkeit und Verlässlichkeit** sind mir als Arbeitsprinzipien besonders wichtig.

Was heißt Schulsozialarbeit am WHG?

Projektarbeit mit Schulklassen

Fest im Sozialcurriculum der Schule verankert, ist die Einbindung der Schulsozialarbeit bereits in den **Einführungstagen der neuen 5er**, bei der **Einführung des Klassenrats** und der **Medienprävention**. Weitere Projekte und Angebote zur Verbesserung des **Klassen – und Lernklimas** werden im Bedarfsfall in allen Klassenstufen umgesetzt.

Beratung

Das Beratungsangebot richtet sich an SchülerInnen, Eltern und Lehrkräfte
Beratungsanlässe und – themen sind vielfältig...

- ... Schwierigkeiten mit Freunden oder in der Familie
- ... Konflikte mit Mitschülerinnen und Mitschülern
- ... Mobbing
- ... schwieriges Verhalten innerhalb der Schule
- ... Stress
- ... Schulangst
- ... Erziehungs- und Lebensfragen
- ...Vermittlung zu weiterführenden Hilfen und Institutionen
- ...

Beratungsgespräche:

Beratungszeiten:

Von **Montag bis Freitag** sind **ab der zweiten Stunde** Beratungen an der Schule möglich. Durch das Prinzip „der stets offenen Türe“ bin ich – immer, wenn die Arbeitsraumtüre offensteht - ohne vorherige Terminabsprache erreichbar. Natürlich können Termine auch telefonisch oder per E-Mail im Vorfeld vereinbart werden.



Die Schulsozialarbeit wird gefördert durch die als Schulträger zuständigen Städte und Gemeinden, den Landkreis Göppingen und das Land Baden-Württemberg.

Träger der Schulsozialarbeit:

SOS-Kinderdorf Göppingen, Kinder- und Jugendhilfen,
Freihofstr. 22, 73033 Göppingen, Tel. 07161 96364-0,
Fax 07161 96364-10, kinder-jh-goeppingen@sos-kinderdorf.de